

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Pflegeforschung entdecken</b> .....	<b>1</b>
1.1	Was ist Pflegeforschung?.....	2
1.2	Warum ist Pflegeforschung entscheidend für die Entwicklung einer Evidence-based Practice?.....	4
1.2.1	Beschreibung .....	5
1.2.2	Erklärung .....	5
1.2.3	Voraussage .....	5
1.2.4	Kontrolle .....	6
1.3	Worin besteht Ihre Rolle in der Pflegeforschung? .....	7
1.4	Die Beteiligung der Pflege an der Forschung: Von der Vergangenheit in die Gegenwart .....	9
1.4.1	Florence Nightingale .....	9
1.4.2	Pflegeforschung: Von der Jahrhundertwende (1900) bis in die 1970er Jahre .....	11
1.4.3	Pflegeforschung: Die 80er und 90er Jahre .....	13
1.4.4	Pflegeforschung: Ins 21. Jahrhundert .....	15
1.5	Die Aneignung von Wissen in der Pflege .....	16
1.5.1	Traditionen .....	16
1.5.2	Autorität .....	17
1.5.3	Entlehnung .....	17
1.5.4	Versuch und Irrtum .....	18
1.5.5	Persönliche Erfahrung .....	18
1.5.6	Rollenbildung .....	19
1.5.7	Intuition .....	20
1.5.8	Argumentation .....	20
1.6	Die Aneignung von Wissen durch Pflegeforschung .....	21
1.6.1	Einführung in die quantitative und qualitative Forschung .....	21
1.6.2	Einführung in die Ergebnisforschung .....	24
<b>2</b>	<b>Einführung in den quantitativen Forschungsprozess</b> ...	<b>29</b>
2.1	Was ist quantitative Forschung? .....	31
2.1.1	Quantitative Forschungstypen .....	31
2.1.2	Definition relevanter Begriffe in der quantitativen Forschung .....	33
2.2	Problemlösungs- und Pflegeprozesse: Grundlagen für das Verständnis des quantitativen Forschungsprozesses .....	39
2.2.1	Vergleich des Problemlösungsprozesses mit dem Pflegeprozess .....	39
2.2.2	Vergleich des Pflegeprozesses mit dem Forschungsprozess .....	40

2.3	Identifizierung der einzelnen Schritte des quantitativen Forschungsprozesses .....	41
2.3.1	Forschungsproblem und Forschungszweck .....	41
2.3.2	Literaturüberblick .....	43
2.3.3	Theoretischer Bezugsrahmen der Studie .....	44
2.3.4	Forschungszielsetzungen, -fragen und -hypothesen .....	46
2.3.5	Studienvariablen .....	46
2.3.6	Annahmen .....	47
2.3.7	Einschränkungen .....	48
2.3.8	Forschungsdesign .....	49
2.3.9	Population und Stichprobe .....	50
2.3.10	Messmethoden .....	52
2.3.11	Datensammlung .....	53
2.3.12	Datenanalyse .....	53
2.3.13	Forschungsergebnisse .....	54
2.4	Das Lesen von Forschungsberichten .....	55
2.4.1	Literaturquellen für Forschungsberichte .....	56
2.4.2	Der Inhalt von Forschungsberichten .....	56
2.4.3	Tipps zum Lesen von Forschungsberichten .....	63
2.5	Eine erste kritische Beurteilung von Forschungsberichten ..	64
<b>3</b>	<b>Forschungsprobleme, Forschungszwecke und Forschungshypothesen .....</b>	<b>79</b>
3.1	Was sind Forschungsprobleme und -zwecke? .....	81
3.2	Identifizieren von Forschungsproblem und -zweck in quantitativen und qualitativen Studien sowie in Ergebnisstudien .....	83
3.2.1	Probleme und Zwecke verschiedener quantitativer Forschungstypen .....	83
3.2.2	Probleme und Zwecke verschiedener qualitativer Forschungstypen .....	86
3.2.3	Probleme und Zwecke der Ergebnisforschung .....	90
3.3	Identifizieren der Signifikanz eines Forschungsproblems und -zwecks .....	91
3.3.1	Einfluss auf die Pflegepraxis .....	91
3.3.2	Aufbau auf vorherigen Forschungen .....	91
3.3.3	Fördern von Theorieüberprüfung und Theorieentwicklung .....	92
3.3.4	Thematisieren von Prioritäten in der Pflegeforschung .....	92
3.4	Überprüfen der Ausführbarkeit von Forschungsproblem und -zweck .....	94
3.4.1	Expertise der Forschenden .....	95
3.4.2	Finanzieller Aufwand .....	95
3.4.3	Verfügbarkeit von Teilnehmern, Einrichtungen und Ausstattung .....	96
3.4.4	Ethische Überlegungen .....	97

3.5	Die kritische Bewertung von Forschungsproblemen und -zwecken in veröffentlichten Studien .....	97
3.6	Untersuchen von Forschungszielsetzungen, -fragen und -hypothesen in Forschungsberichten .....	98
3.6.1	Forschungszielsetzungen .....	98
3.6.2	Forschungsfragen .....	100
3.6.3	Hypothesen .....	102
3.7	Kritische Beurteilung von Forschungszielsetzungen, -fragen und -hypothesen in veröffentlichten Studien .....	110
3.8	Studenvariablen verstehen .....	111
3.8.1	Arten von Variablen .....	111
3.8.2	Konzeptionelle und operationale Definitionen von Variablen .....	114
3.9	Kritische Beurteilung von Forschungsvariablen in veröffentlichten Studien .....	118
<b>4</b>	<b>Der Literaturüberblick .....</b>	<b>123</b>
4.1	Den Literaturüberblick in publizierten Studien verstehen .....	124
4.2	Literaturquellen, die ein Literaturüberblick enthält .....	125
4.2.1	Theoretische und empirische Literatur .....	125
4.2.2	Primär- und Sekundärquellen .....	126
4.3	Die Funktion des Literaturüberblicks in der quantitativen Forschung .....	126
4.4	Die Funktion des Literaturüberblicks in der qualitativen Forschung .....	127
4.5	Den Literaturüberblick in einer publizierten Studie kritisch beurteilen .....	128
4.6	Richtlinien für eine kritische Beurteilung des Literaturüberblicks .....	129
4.7	Erstellen eines Literaturüberblicks .....	132
4.8	Benutzung der Bibliothek .....	133
4.9	Identifizieren relevanter Forschungsquellen .....	134
4.9.1	Auswahl der Datenbanken für die Literaturrecherche .....	134
4.9.2	Auswahl der Schlüsselwörter .....	135
4.9.3	Nutzung von Software zum Management von Literaturangaben .....	136
4.9.4	Lokalisieren relevanter Literatur .....	137
4.9.5	Durchführung einer komplexen Literaturrecherche .....	137
4.9.6	Einschränken der Literatursuche .....	138
4.9.7	Auswählen der Suchfelder .....	139
4.9.8	Verlinken .....	141
4.9.9	Literaturrecherche in elektronischen Zeitschriften .....	141
4.9.10	Literaturrecherche im Internet .....	142
4.9.11	Systematisches Aufführen von Literaturquellen .....	143

4.10	Einschätzung von Beweisen für eine bestmögliche Praxis anhand von Literaturüberblicken .....	144
4.10.1	Integrative Literaturüberblicke – Wissenschaftsstand .....	144
4.10.2	Meta-Analysen .....	147
4.11	Verfassen eines Literaturüberblicks .....	147
<b>5</b>	<b>Theorie und theoretischer Bezugsrahmen in der Forschung .....</b>	<b>155</b>
5.1	Was ist eine Theorie? .....	156
5.1.1	Theorien leiten die Pflegepraxis an .....	156
5.1.2	Theorien sind abstrakt .....	157
5.2	Konzeptionelle Modelle .....	158
5.3	Theoretischer Bezugsrahmen .....	159
5.4	Komponenten von Theorien .....	160
5.4.1	Konzept .....	160
5.4.2	Aussagen .....	165
5.4.3	Begriffsnetz .....	169
5.5	Theoretische Bezugsrahmen für physiologische Studien ....	170
5.6	Theoretische Bezugsrahmen, die konzeptionelle Pflegetheorien einschließen .....	172
<b>6</b>	<b>Ethik in der Pflegeforschung .....</b>	<b>183</b>
6.1	Historische Ereignisse, die die Entwicklung ethischer Kodexe und Satzungen beeinflussten .....	185
6.1.1	Medizinische Experimente im Nationalsozialismus .....	185
6.1.2	Der Nürnberger Kodex .....	186
6.1.3	Die Deklaration von Helsinki .....	186
6.1.4	Die Tuskegee-Syphilis-Studie .....	186
6.1.5	Die Willowbrook-Studie .....	188
6.1.6	Die Jewish-Chronic-Disease-Hospital-Studie .....	188
6.1.7	Die Satzungen zum Schutz der Versuchspersonen des Department of Health, Education and Welfare von 1973 .....	189
6.1.8	National Commission for the Protection of Human Subjects of Biomedical and Behavioral Research .....	189
6.1.9	Aktuelle staatliche Satzungen zum Schutz von Versuchspersonen .....	190
6.2	Schutz der Menschenrechte .....	190
6.2.1	Das Recht auf Selbstbestimmung .....	191
6.2.2	Das Recht auf Privatsphäre .....	196
6.2.3	Das Recht auf Anonymität und Vertraulichkeit .....	197
6.2.4	Das Recht auf faire Behandlung .....	199
6.2.5	Das Recht auf Schutz vor Belastung und Schaden .....	201
6.3	Informierte Zustimmung verstehen .....	203
6.3.1	Wesentliche Informationen für die Zustimmung .....	203
6.3.2	Verständnis von informierter Zustimmung .....	206

6.3.3	Zustimmungskompetenz .....	206
6.3.4	Freiwillige Zustimmung .....	206
6.4	Institutionelle Überprüfung verstehen .....	208
6.5	Untersuchen des Nutzen-Risiko-Verhältnisses einer Studie ..	212
6.6	Wissenschaftliche Verfehlung verstehen .....	215
6.7	Die Rolle von Tieren in der Forschung .....	217
<b>7</b>	<b>Forschungsdesigns verdeutlichen .....</b>	<b>223</b>
7.1	Wichtige Konzepte für das Design .....	225
7.1.1	Kausalität .....	225
7.1.2	Multikausalität .....	226
7.1.3	Wahrscheinlichkeit .....	226
7.1.4	Verzerrung .....	227
7.1.5	Kontrolle .....	227
7.1.6	Manipulation .....	228
7.1.7	Design-Validität .....	229
7.2	Design für Pflegestudien .....	231
7.2.1	Deskriptives Design .....	232
7.2.2	Korrelationales Design .....	239
7.3	Kausalität testen .....	247
7.3.1	Quasi-experimentelles Design .....	248
7.3.2	Experimentelle Designs .....	252
7.4	Definieren experimenteller Interventionen .....	259
7.5	Design-Mapping .....	261
7.6	Ergebnisforschung .....	262
7.7	Die Rolle von Replikationsstudien in einer Evidence-based Practice .....	263
<b>8</b>	<b>Populationen und Stichproben .....</b>	<b>269</b>
8.1	Stichprobentheorie .....	270
8.1.1	Elemente und Populationen .....	271
8.1.2	Stichproben- oder Teilnahmekriterien .....	272
8.1.3	Repräsentativität .....	276
8.1.4	Zufallsauswahl .....	280
8.1.5	Stichprobenrahmenliste .....	280
8.1.6	Stichprobenplan .....	280
8.2	Methoden der Wahrscheinlichkeitsauswahl .....	281
8.2.1	Einfaches Zufallsstichprobenverfahren .....	282
8.2.2	Geschichtete Zufallsauswahl .....	283
8.2.3	Cluster-Auswahlverfahren .....	285
8.2.4	Systematische Stichprobenauswahl .....	286
8.3	Methoden der Nicht-Wahrscheinlichkeitsauswahl in der quantitativen Forschung .....	287

8.3.1	Gefälligkeits-/Gelegenheitsstichprobenauswahl .....	288
8.3.2	Quotenauswahl .....	290
8.4	<b>Kritische Beurteilung der Stichprobengröße in quantitativen Studien .....</b>	<b>291</b>
8.4.1	Wirkungsgröße .....	292
8.4.2	Art der quantitativen Studie .....	293
8.4.3	Anzahl der Variablen .....	294
8.4.4	Sensibilität von Messungen .....	294
8.4.5	Methoden der Datenanalyse .....	294
8.5	<b>Kritische Beurteilung der Eignung der Stichprobe in quantitativen Studien .....</b>	<b>295</b>
8.6	<b>Stichprobenauswahlverfahren in der qualitativen Forschung .....</b>	<b>296</b>
8.6.1	Gesteuerte bzw. zweckorientierte Stichprobenauswahl .....	297
8.6.2	Netzwerk- bzw. Schneeballstichprobenauswahl .....	298
8.7	<b>Kritische Beurteilung der Stichprobengröße in qualitativen Studien .....</b>	<b>299</b>
8.7.1	Themenbereich der Studie .....	300
8.7.2	Art des Forschungsgegenstands .....	300
8.7.3	Qualität der Daten .....	301
8.7.4	Studiendesign .....	301
8.8	<b>Kritische Beurteilung der Eignung der Stichprobe in qualitativen Studien .....</b>	<b>301</b>
<b>9</b>	<b>Messung und Datensammlung in der Forschung .....</b>	<b>307</b>
9.1	<b>Konzepte in der Messtheorie .....</b>	<b>308</b>
9.1.1	Direktheit von Messungen .....	308
9.1.2	Messfehler .....	309
9.1.3	Messniveaus .....	312
9.1.4	Reliabilität (Zuverlässigkeit) .....	314
9.1.5	Validität (Gültigkeit) .....	319
9.2	<b>Reliabilität und Validität von physiologischen Messmethoden .....</b>	<b>323</b>
9.3	<b>Messstrategien in der Pflege .....</b>	<b>326</b>
9.3.1	Physiologische Messungen .....	326
9.3.2	Beobachtende Messungen .....	329
9.3.3	Interviews .....	331
9.3.4	Fokusgruppen .....	333
9.3.5	Fragebögen .....	336
9.3.6	Skalen .....	339
9.4	<b>Prozess der Datensammlung .....</b>	<b>347</b>
9.4.1	Aufgaben der Datensammlung .....	348
9.4.2	Unerwartete Entdeckungen .....	353

<b>10</b>	<b>Statistik in der Forschung verstehen</b>	<b>359</b>
10.1	Der Prozess der Datenanalyse	361
10.1.1	Vorbereiten der Daten für die Analyse	361
10.1.2	Beschreiben der Stichprobe	362
10.1.3	Überprüfen der Reliabilität der Messmethoden	362
10.1.4	Durchführen explorativer Analysen	363
10.1.5	Durchführen bestätigender Analysen	363
10.1.6	Durchführen von Post-hoc-Analysen	364
10.2	Der Denkprozess hinter der Statistik	364
10.2.1	Wahrscheinlichkeitstheorie	365
10.2.2	Entscheidungstheorie, Überprüfen der Hypothese und Signifikanzniveau	365
10.2.3	Folgerung und Verallgemeinerung	367
10.2.4	Normalkurve	368
10.2.5	Randbereiche der Verteilungskurve	369
10.2.6	Typ-I-Fehler und Typ-II-Fehler	370
10.2.7	Power: Kontrollieren des Risikos eines Typ-II-Fehlers	372
10.2.8	Freiheitsgrade	372
10.3	Die Verwendung von Statistiken zur Beschreibung der Stichprobe	373
10.3.1	Häufigkeitsverteilungen	373
10.3.2	Maße der zentralen Tendenz	377
10.3.3	Streuungsmaße	378
10.3.4	Deskriptive statistische Ergebnisse verstehen	380
10.3.5	Chi-Quadrat-Test der Unabhängigkeit	381
10.4	Die Verwendung von Statistiken zur Untersuchung von Beziehungen	384
10.4.1	Pearsons Produkt-Moment-Korrelation	386
10.4.2	Faktorenanalyse	389
10.5	Die Verwendung von Statistiken zur Voraussage	390
10.5.1	Regressionsanalyse	390
10.6	Die Verwendung von Statistiken zur Untersuchung von Kausalität	392
10.6.1	t-Tests	393
10.6.2	Varianzanalyse	395
10.6.3	Kovarianzanalyse	398
10.7	Beurteilen der Eignung von statistischen Analyseverfahren	399
10.8	Interpretieren statistischer Resultate	401
10.8.1	Ergebnistypen	401
10.8.2	Erkenntnisse	403
10.8.3	Schlussfolgerungen	404
10.8.4	Beurteilen der Implikationen	405
10.8.5	Untersuchen der Signifikanz von Erkenntnissen	405
10.8.6	Klinische Signifikanz	406

10.8.7	Verallgemeinern der Erkenntnisse	407
10.8.8	Vorschläge für weitere Forschungen	408
<b>11</b>	<b>Einführung in die qualitative Forschung</b>	<b>413</b>
11.1	Die Logik der qualitativen Forschung	414
11.2	Ansätze der qualitativen Forschung	417
11.2.1	Phänomenologische Forschung	417
11.2.2	Grounded-Theory-Forschung	421
11.2.3	Ethnographische Forschung	425
11.2.4	Historische Forschung	428
11.3	Qualitative Forschungsmethodologie	433
11.3.1	Auswahl von Teilnehmern	434
11.3.2	Methoden der Datensammlung	435
11.3.3	Datenmanagement	438
11.3.4	Datenanalyse	439
11.3.5	Exaktheit in der qualitativen Forschung	454
11.4	Entscheidungspfade	455
<b>12</b>	<b>Pflegestudien kritisch beurteilen</b>	<b>461</b>
12.1	Bestandteile einer intellektuellen Forschungsbewertung	462
12.2	Die Rolle der Pflegenden bei der Durchführung einer intellektuellen Forschungsbewertung	465
12.3	Den Prozess der kritischen Beurteilung von quantitativer Forschung verstehen	465
12.3.1	Phase 1: Verständnis	466
12.3.2	Phasen 2 und 3: Vergleich und Analyse	469
12.3.3	Phase 4: Evaluation	474
12.4	Die kritische Beurteilung einer quantitativen Studie: Ein Beispiel	475
12.4.1	Verständnisphase	487
12.5	Einführung in den Prozess der kritischen Beurteilung von qualitativer Forschung	497
12.5.1	Standard 1: Deskriptive Anschaulichkeit	497
12.5.2	Standard 2: Methodische Kongruenz	498
12.5.3	Standard 3: Analytische Genauigkeit	500
12.5.4	Standard 4: Theoretischer Zusammenhang	501
12.5.5	Standard 5: Heuristische Relevanz	501
<b>13</b>	<b>Anwendung von Forschung in der Pflegepraxis mit dem Ziel einer Evidence-based Practice</b>	<b>505</b>
13.1	Was ist Forschungsanwendung?	506
13.1.1	Vermitteln von Forschungserkenntnissen	507
13.1.2	Zusammenfassen der Forschungserkenntnisse	510
13.1.3	Anwenden von Forschungswissen in der Praxis	511

13.2	Projekte zur Forschungsanwendung in der Pflege	512
13.2.1	Die Western Interstate Commission for Higher Education (WICHE)	512
13.2.2	Conduct and Utilization of Research in Nursing (CURN)	513
13.3	Hindernisse für die Forschungsanwendung	515
13.3.1	Hindernisse im Zusammenhang mit Forschungserkenntnissen	516
13.3.2	Hindernisse von Seiten der praktizierenden Pflegekräfte	516
13.3.3	Hindernisse von Seiten der Institutionen	517
13.4	Strategien zur Anwendung von Forschungserkenntnissen in der Praxis	518
13.4.1	Wissensstadium	519
13.4.2	Überzeugungsstadium	520
13.4.3	Entscheidungsstadium	521
13.4.4	Implementierungsstadium	521
13.4.5	Bestätigungsstadium	523
13.5	Beispiel für Forschungsanwendung in der Praxis	524
13.5.1	Wissensstadium	524
13.5.2	Überzeugungsstadium	526
13.5.3	Entscheidungsstadium	527
13.5.4	Implementierungsstadium	529
13.5.5	Bestätigungsstadium	530
13.6	Eine Evidence-based Practice für die Pflege	532
13.6.1	Algorithmus zur Erleichterung einer Evidence-based Practice in der Pflege	533
13.6.2	Die Verwendung von veröffentlichten forschungsbasierten Protokollen, Algorithmen oder klinischen Pfaden in der Pflege	535
13.6.3	Die Verwendung klinischer Praxisrichtlinien in der Pflege, die auf nationaler Ebene entwickelt wurden	542
<b>Glossar</b>		550
<b>Register</b>		587